

MUSIKHÖREN KANN JEDER – MUSIKMACHEN AUCH!

SOUNDFORM

Ein Ideenaufwurf zur Entwicklung
barrierearmer Musikinstrumente



Sind Sie Musiker, können aber aufgrund einer Behinderung das Musikinstrument ihrer Wahl nicht spielen? Wollten Sie sich schon immer musikalisch ausdrücken, haben dies bisher aber nicht getan, weil sie weder Noten noch ein Musikinstrument gelernt haben? Haben Sie immer ein Instrument gespielt, können es aus Altersgründen aber nicht mehr bedienen? Dann schildern Sie uns Ihren Fall!

Wir sammeln Anregungen, Ideen und Wünsche, wie sich Musikinstrumente verändern könnten, damit sie für mehr Menschen mit unterschiedlichsten Voraussetzungen bedienbar werden. Ausgewählte Fälle und Ideen werden im Rahmen eines Designworkshops, den EUCREA in Kooperation mit der Hochschule für bildende Künste (HFBK) in Hamburg am 16./17.04.2018 ausrichtet, vorgestellt. Eine Gruppe von Designern, Musikern, Instrumentenbauern und Programmierern wird sich 48 Stunden lang intensiv mit den vorgestellten Fällen auseinandersetzen.

Gemeinsam werden Ideen entwickelt und umgesetzt, wie bekannte Instrumente verändert, erweitert oder ganz neu erfunden werden können.

Das Projekt SOUNDFORM bringt die Idee barrierearmer Musikinstrumente nach Deutschland

Mit SOUNDFORM startet EUCREA eine ganze Serie von Veranstaltungen, in denen barrierearme Musikinstrumente erfunden, ausprobiert und präsentiert werden sollen. Auftakt des Vorhabens bildet der o.g. Designworkshop in Kooperation mit der HFBK. Einzelne, aus der Challenge hervorgehende Entwürfe werden in Form von Prototypen mit Hamburger Instrumentenbauern, Designern und Programmierern realisiert. Der Entwicklungsprozess wird dokumentiert und auf einer Website, die sich erstmals im deutschsprachigen Raum diesem Thema widmet, veröffentlicht.

Im Anschluss an die Produktentwicklung folgt eine Probenphase, in der ausgewählte Hamburger Musiker mit und ohne Behinderung mit neuen und vorhandenen „barrierearmen“ Musikinstrumenten experimentieren und eigene Kompositionen entwickeln.

In Kooperation mit verschiedenen Musikpartnern in Hamburg (im Gespräch: Hamburger Konservatorium, Elbphilharmonie Hamburg, barner 16) wird ein Bühnen- und Workshopprogramm entwickelt. Es folgt eine Serie öffentlicher Veranstaltung, auf der die Instrumente und Kompositionen in Form von Konzerten vorgestellt und in Workshops ausprobiert werden können.

Accessible Instruments: Mehr Möglichkeiten für mehr Menschen und mehr Musik

Die Entwicklung von Accessible Instruments – Instrumente, die Musik jedem zugänglich machen, ist eine Idee, die u.a. von der in London ansässigen Organisation DRAKE MUSIC verfolgt wird.. Gerade durch die digitale Entwicklung ergeben sich auf diesem Gebiet neue Möglichkeiten. Einige interessante Produkte sind dazu bereits auf den Markt gekommen, wie zum Beispiel der gestengesteuerten „Theremini“ oder die „Mimugloves“ – Instrumente, die Musik und Bewegung in eine neue Verbindung miteinander bringen. Andere Entwicklungen, wie „Makey Makey“ oder „Mogeas“, sind digital gesteuerte Vibrationssensoren, die eine Banane oder Treppenstufen in Musikinstrumente verwandeln. Aber auch die Adaption klassischer Instrumente ist in diesem Zusammenhang zu nennen: Eine Gitarrenkörper kann durch zusätzliche Erweiterungen als Schlaginstrument benutzt werden oder eine Geige durch digitale Verbindung ihre tonalen Möglichkeiten erweitern.

EUCREA möchte mit dem Projekt SOUNDFORM sichtbar machen, wie Vielfalt zur Inspirationsquelle für Kunst und Design werden kann. Es geht darum, anhand erfolgreicher Beispiele zu zeigen, dass Unterschiedlichkeit unsere Welt bereichert und kreativer werden lässt.

Ansprechpartnerin: Angela Müller-Giannetti amg@eucrea.de